

Bericht zur Situation des Vertretungs- unterrichts in Mecklenburg-Vorpommern im 1. Schulhalbjahr des Schuljahres 2017/2018

**Mecklenburg
Vorpommern**



Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur



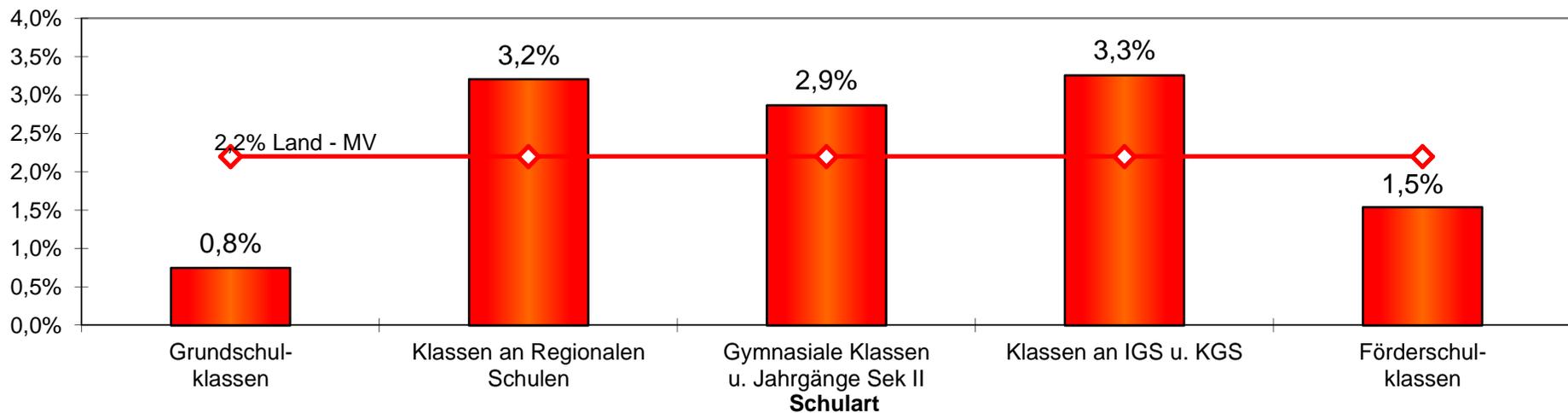
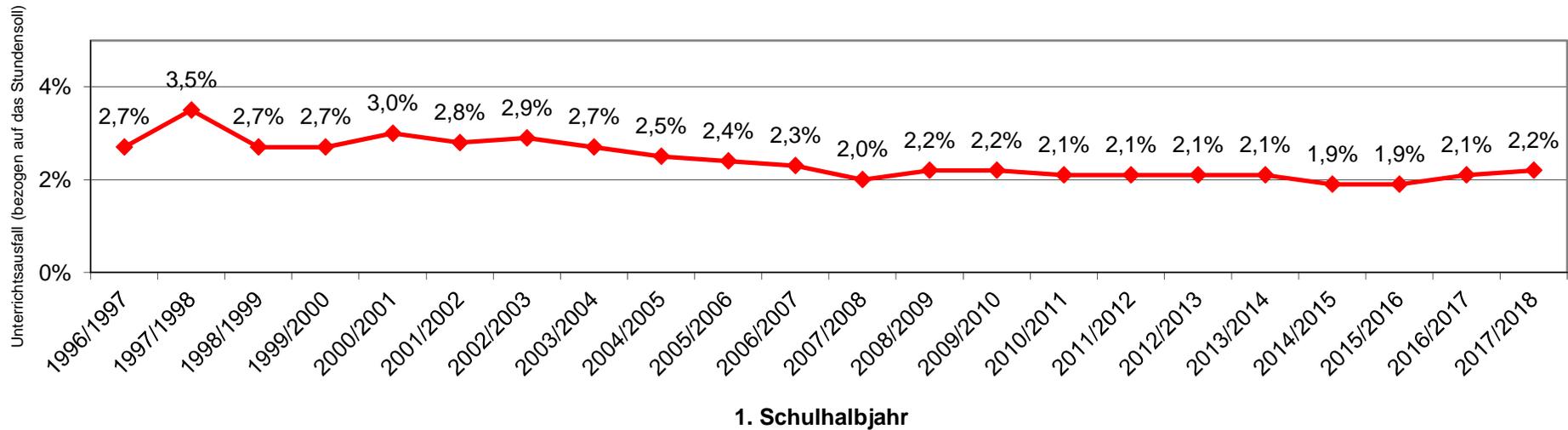
Schwerin, 12. Juni 2018

Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen

- Der Anteil der Ausfallstunden bezogen auf das Stundensoll gemäß Stundentafel lag im 1. Schulhalbjahr 2017/2018 mit 2,2 % leicht (+ 0,1 Prozentpunkte) über dem Wert im Vorjahreszeitraum (2,1 %).
- Bemerkenswert ist die konstante Höhe des Unterrichtsausfalls auf niedrigem Niveau. Seit dem 1. Schulhalbjahr des Schuljahres 2007/2008 schwankt dieser lediglich gering.

Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll)

hier: allgemein bildende Schulen

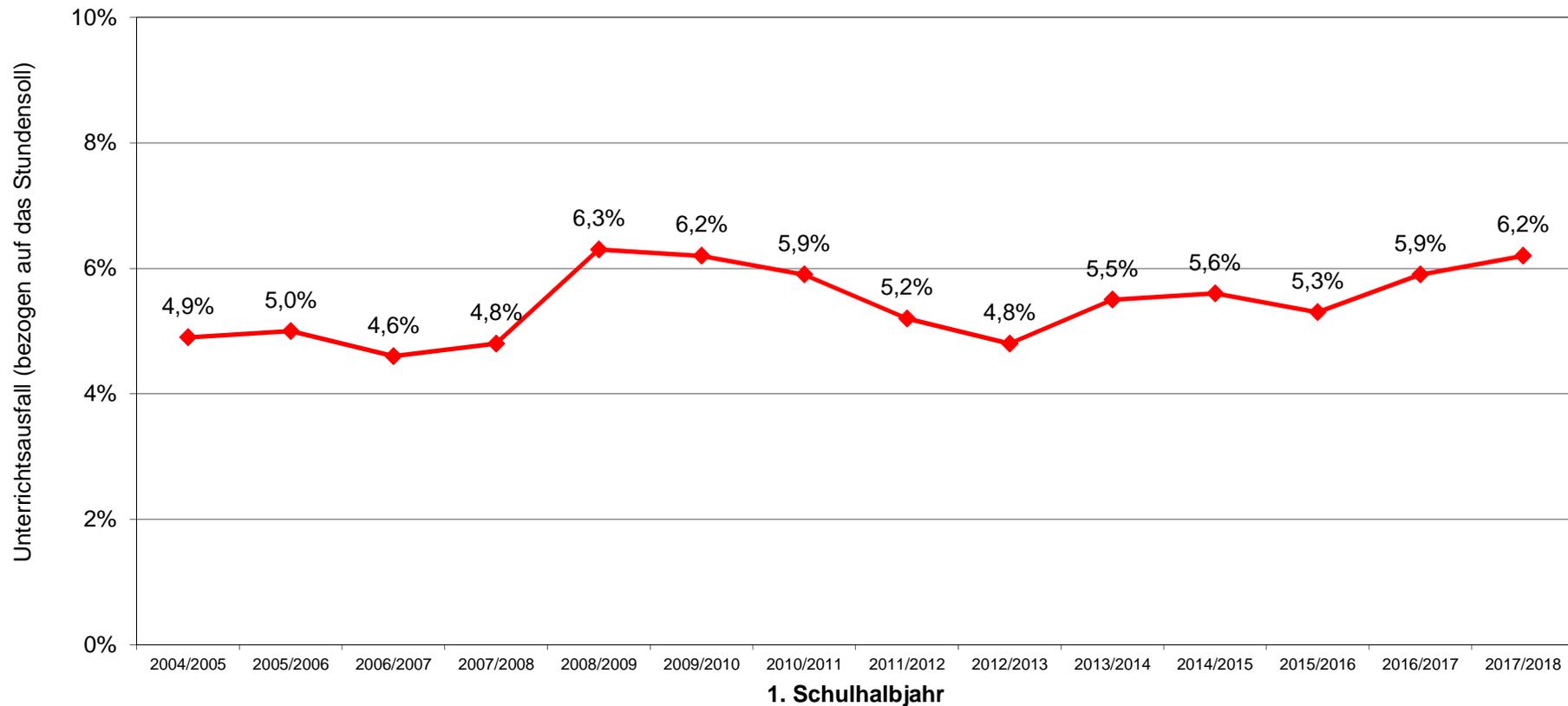


Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: berufliche Schulen

- Der Anteil der Ausfallstunden bezogen auf das Stundensoll gemäß Studentafel betrug im 1. Schulhalbjahr 2017/2018 6,2 % und lag damit über dem Niveau des entsprechenden Vorjahreszeitraumes (1. Schulhalbjahr 2016/2017: 5,9 %).
- An beruflichen Schulen ist rund jede zweite zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunde tatsächlich ausgefallen, dies entspricht dem Wert des Vorjahreszeitraumes.

Unterrichtsausfall (bezogen auf das Stundensoll) hier: berufliche Schulen

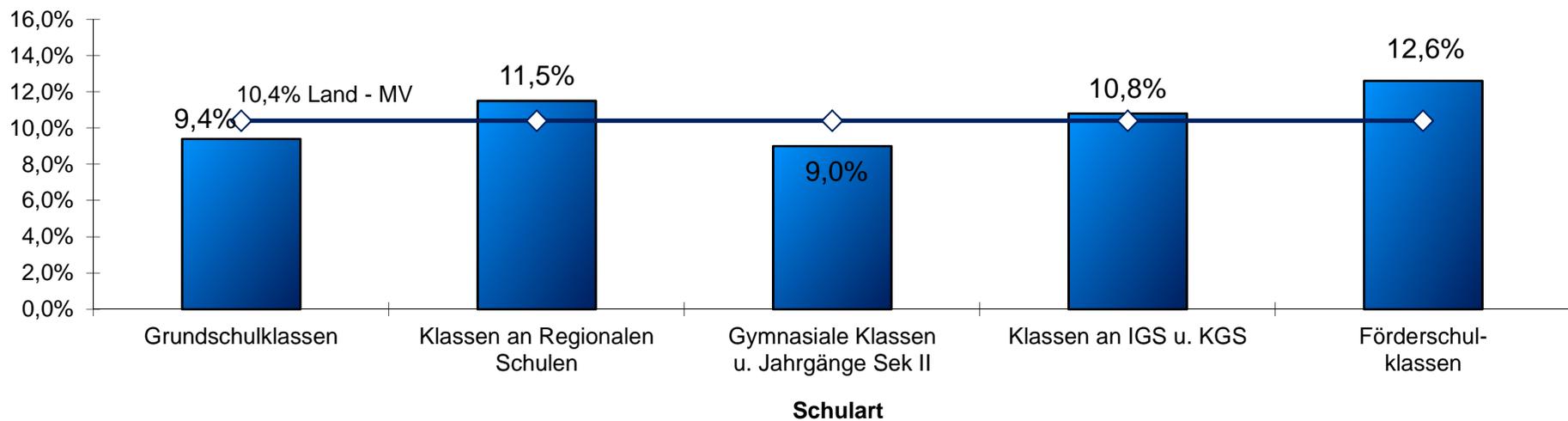
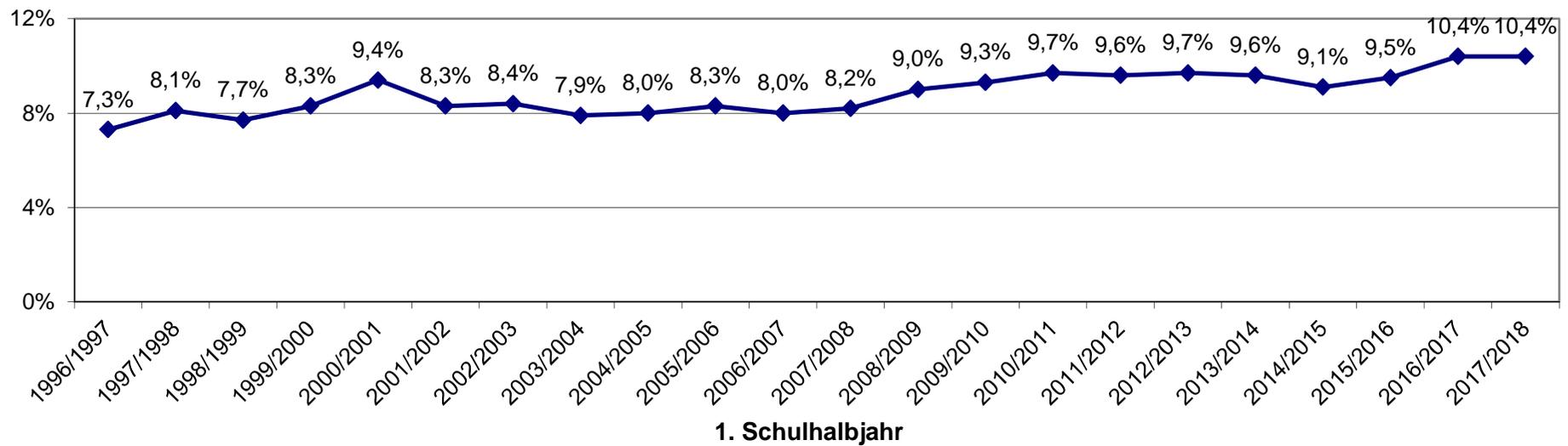
Unterrichtsausfall in den 1. Schulhalbjahren der zurückliegenden Schuljahre hier: berufliche Schulen



Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden
(bezogen auf das Stundensoll)
hier: allgemein bildende Schulen

- Der Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden, bezogen auf das Stundensoll laut Studentafel, liegt mit 10,4 % auf dem Niveau des 1. Schulhalbjahres 2016/2017.
- Hauptursache für zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden war, genauso wie in den vergangenen Schuljahren, die Erkrankung von Lehrkräften. Im 1. Schulhalbjahr 2017/2018 wurden 60,0 % aller zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden durch die Erkrankung von Lehrkräften verursacht, im 1. Schulhalbjahr des Schuljahres 2016/2017 waren es 63,5 %.

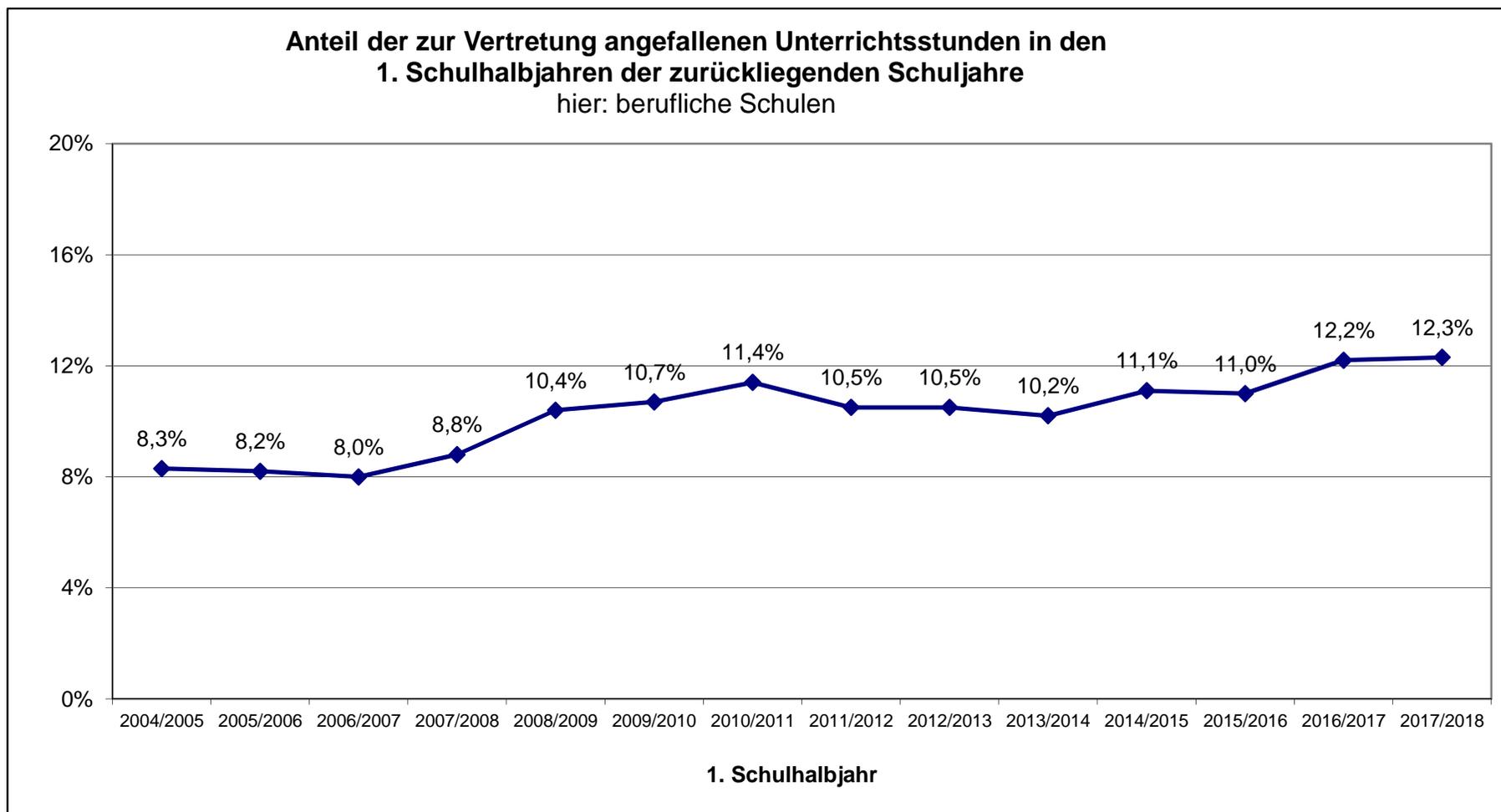
Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (bezogen auf das Stundensoll) hier: allgemein bildende Schulen



Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden
(bezogen auf das Stundensoll)
hier: berufliche Schulen

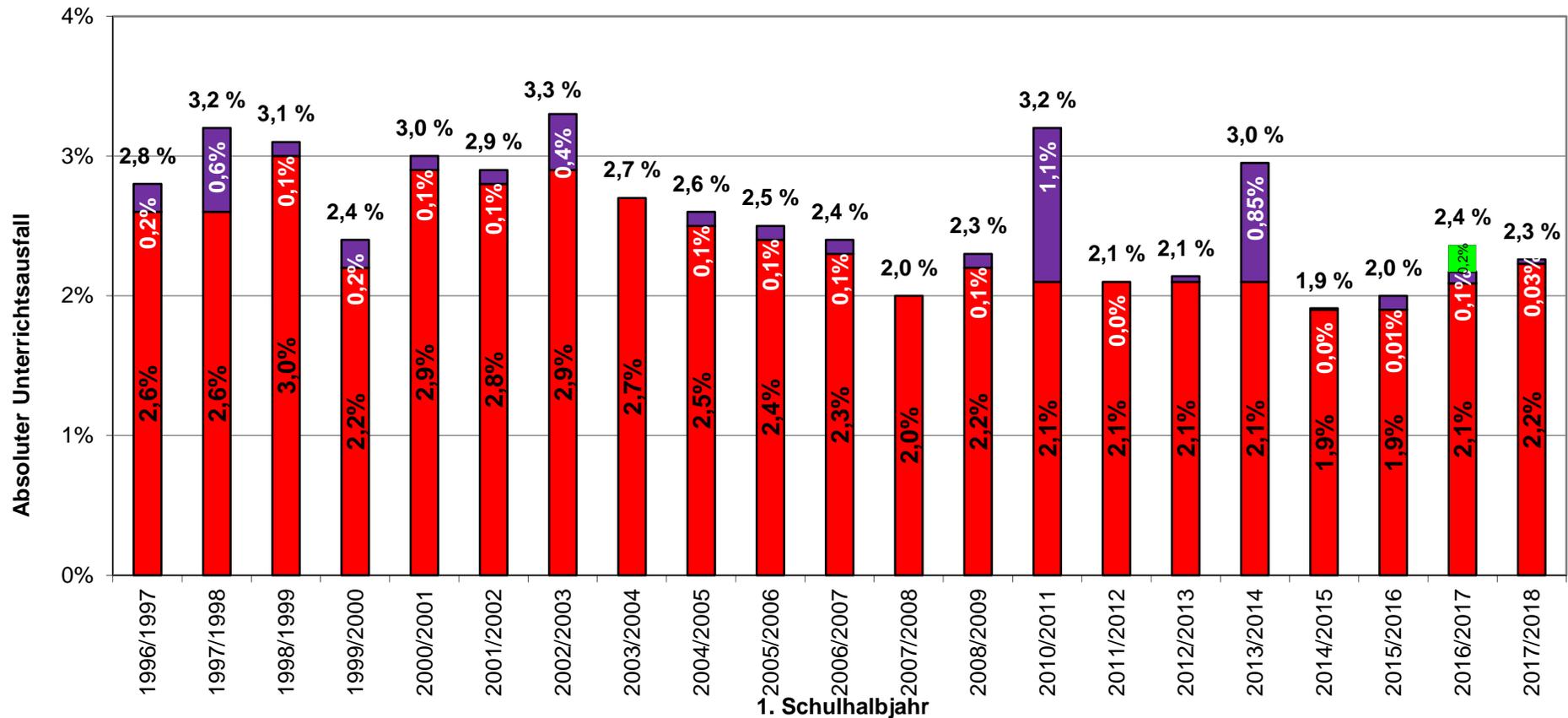
- Der Anteil der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden, bezogen auf das Stundensoll laut Studentafel, lag im 1. Schulhalbjahr 2017/2018 mit 12,3 % etwa auf dem Niveau des Vorjahreszeitraumes (1. Schulhalbjahr 2016/2017: 12,2 %).

Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (bezogen auf das Stundensoll) hier: berufliche Schulen



Unterrichtsausfall im 1. Schulhalbjahr 2017/2018

Absoluter Unterrichtsausfall in Mecklenburg-Vorpommern (allgemein bildende Schulen)

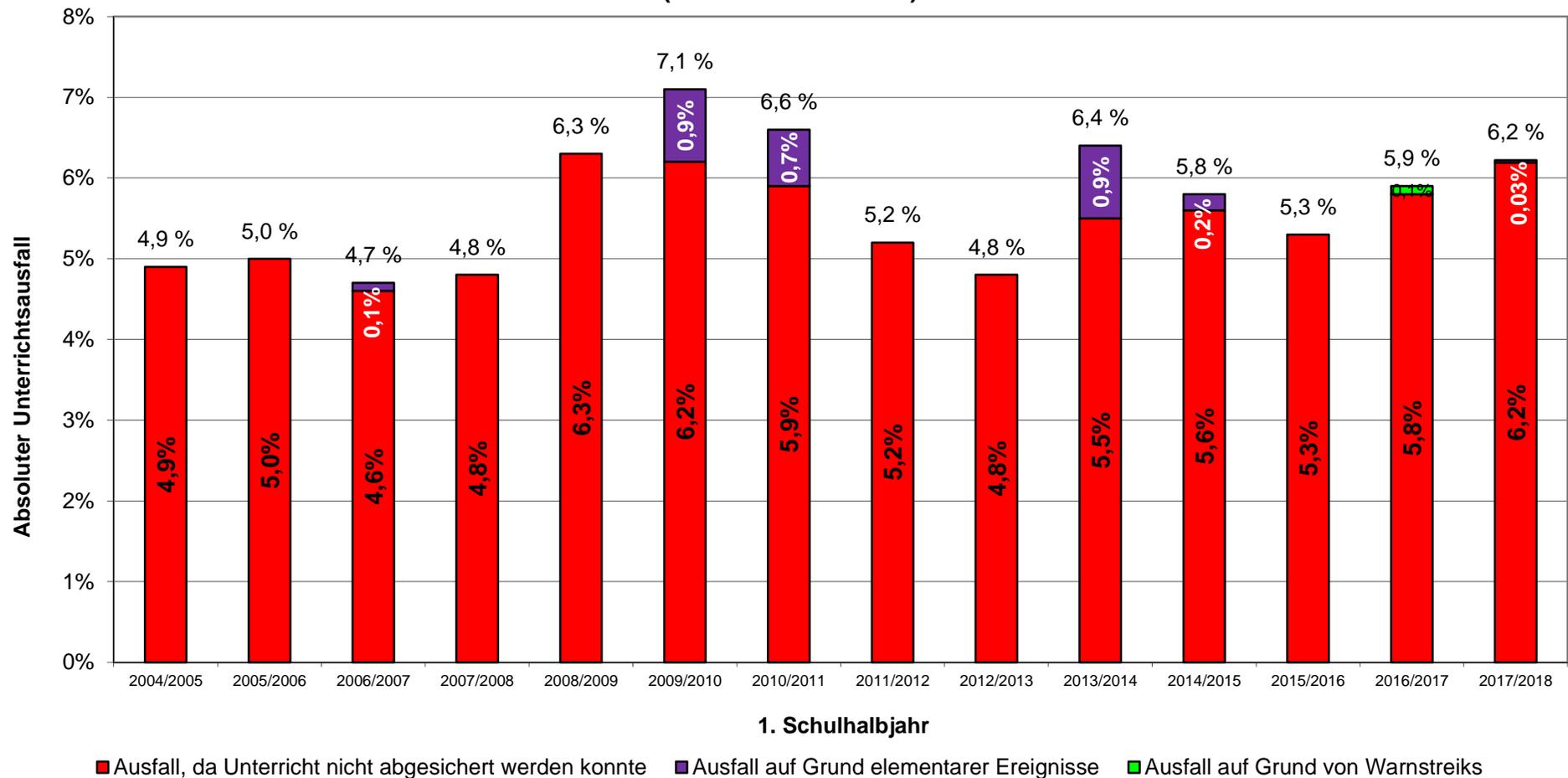


■ Ausfall, da Unterricht nicht abgesichert werden konnte ■ Ausfall auf Grund elementarer Ereignisse ■ Ausfall auf Grund von Warnstreiks

Unterrichtsausfall im 1. Schulhalbjahr 2017/2018

**Absoluter Unterrichtsausfall in Mecklenburg-Vorpommern
(berufliche Schulen)**

Anlage XVII



Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall und des Vertretungslehrerprogramms als Bestandteil des Zukunftsprogramms „Gute Schule in M-V“

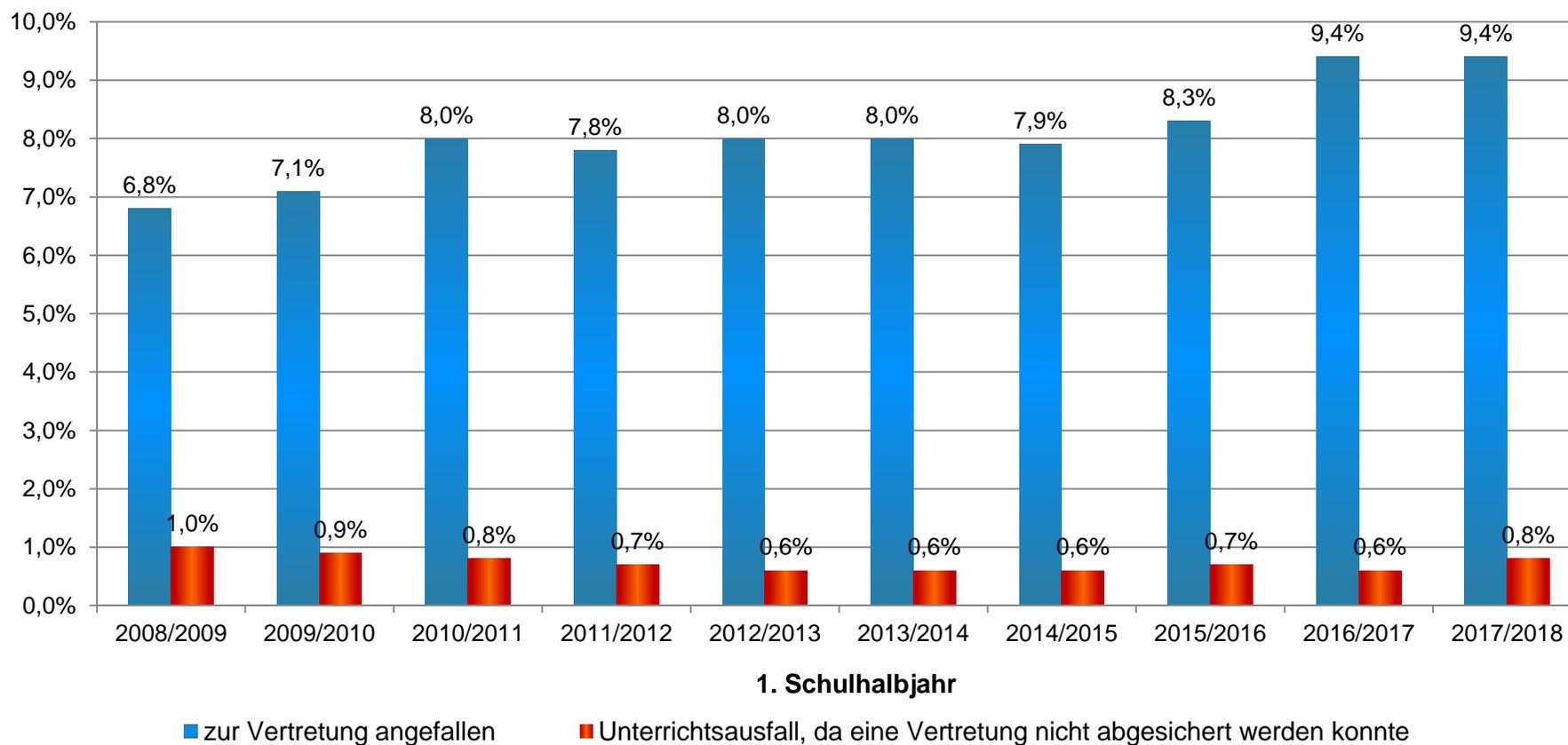
- Unbefristete Einstellung zusätzlicher Lehrkräfte an Grundschulen
- Befristete Beschäftigung externer Vertretungskräfte
- Optimierung der Unterrichtsorganisation
- Konzentration von Klassenfahrten und Wandertagen
- Entlastung der Lehrkräfte von Prüfungstätigkeit
- Optimierung von Prüfungszeiten
- Erarbeitung eines Programms zur Lehrergesundheit
- Schrittweise Reorganisation von Weiterbildung (außerhalb des Unterrichts)
- Dienstanweisung an Schulräte: Dienstbesprechung nach Unterricht
- Ministerbrief an alle ehemaligen Lehrer
- Vertretungslehrerprogramm als Teil des Zukunftsprogramms „Gute Schule in Mecklenburg-Vorpommern“
- temporäre Vertretungslehrerstellen für die Schulbehörden im Schuljahr 2017/18

Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Grundschulbereich

- Mit der Einstellung von Vertretungslehrkräften im Grundschulbereich sollte eine Stabilisierung des Unterrichtsausfalls auf niedrigem Niveau und eine Verringerung von Klassenzusammenlegungen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall erreicht werden.
- Gegenüber dem Vorjahreszeitraum wurde eine Verringerung von Klassenzusammenlegungen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall um einen Prozentpunkt erreicht.
- Es ist festzustellen, dass sich der Unterrichtsausfall mit 0,8 % leicht über dem Niveau der Vorjahreszeiträume bewegt. Dieser Anstieg entspricht jedoch einer normalen Schwankungsbreite.

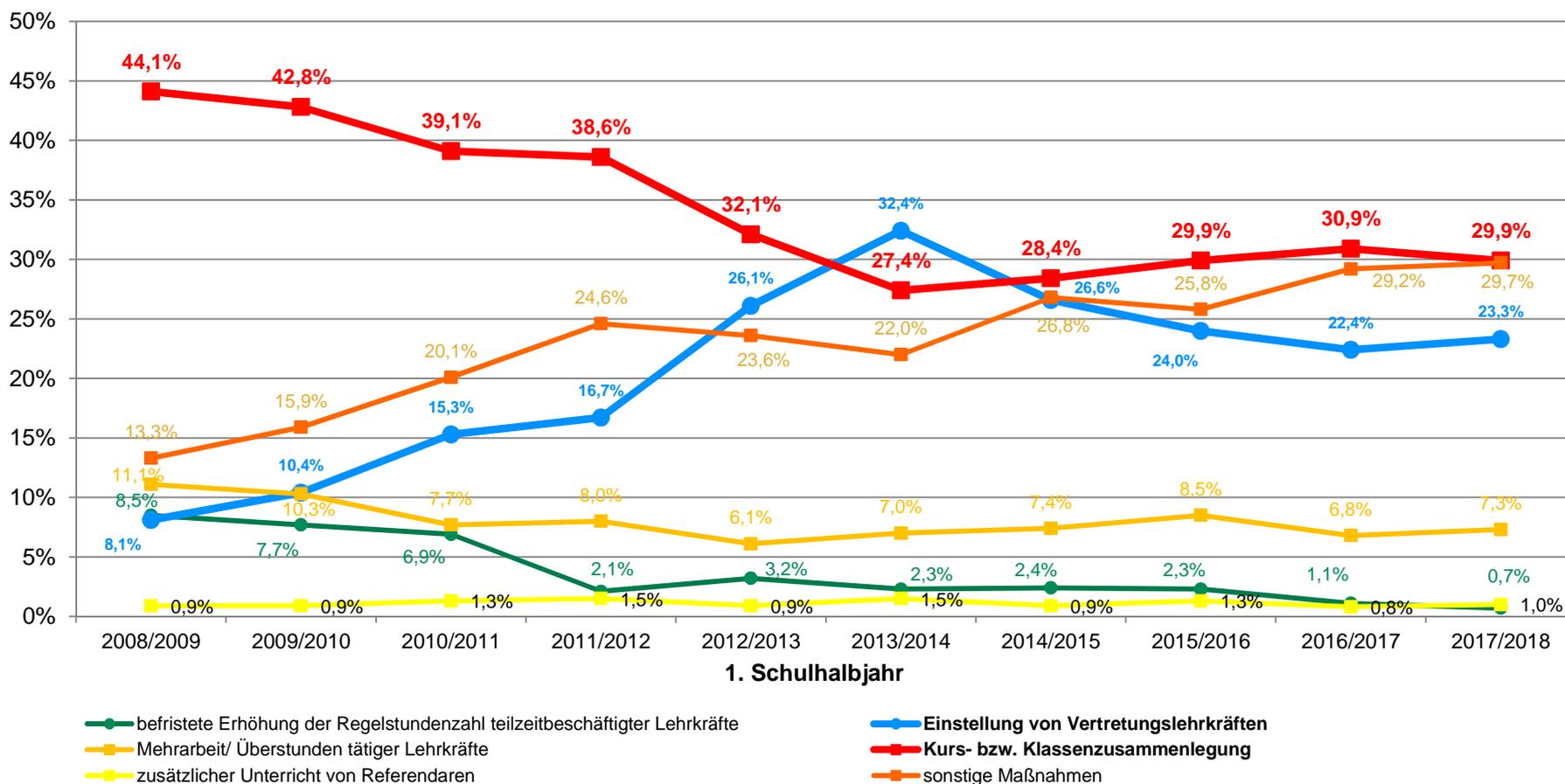
Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Grundschulbereich

Entwicklung der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden und des Unterrichtsausfalls hier: Grundschulklassen



Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Grundschulbereich

Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall
hier: Grundschulklassen



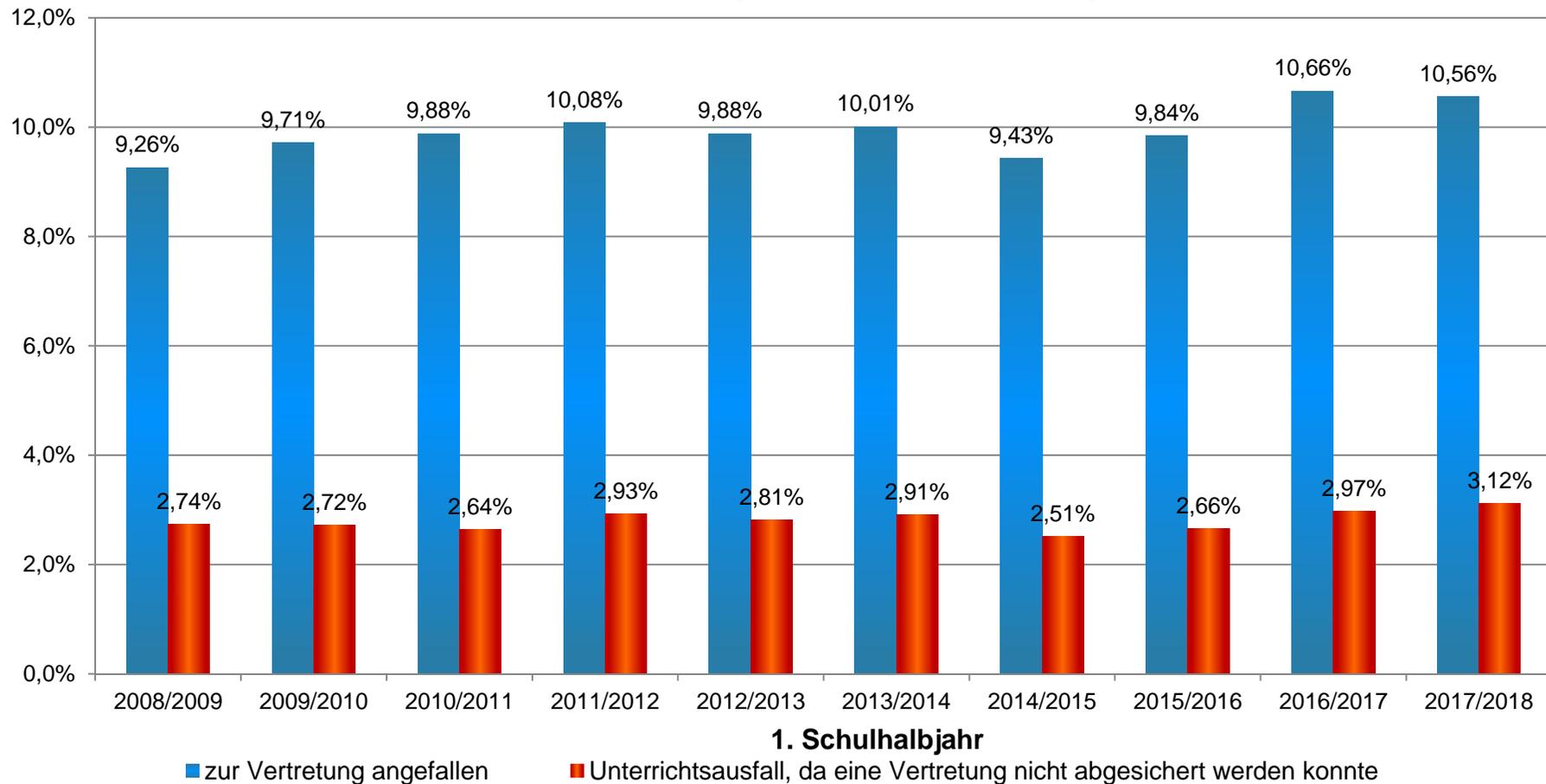
Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

- Im Rahmen des Zukunftsprogramms „Gute Schule in Mecklenburg-Vorpommern“ wurden für allgemein bildende Schulen bereits zum Schuljahr 2013/2014 53 Stellen für Vertretungslehrkräfte bereitgestellt. Damit standen erstmalig Vertretungslehrkräfte für den Bereich der weiterführenden Schulen zur Verfügung.
- Der Unterrichtsausfall ist um 0,15 Prozentpunkte auf rund 3,12 % gestiegen. Das Ministerium für Bildung Wissenschaft und Kultur geht davon aus, dass durch die Auflage des Vertretungslehrerprogramms ein weiterer Anstieg des Unterrichtsausfalls verhindert werden konnte.

Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

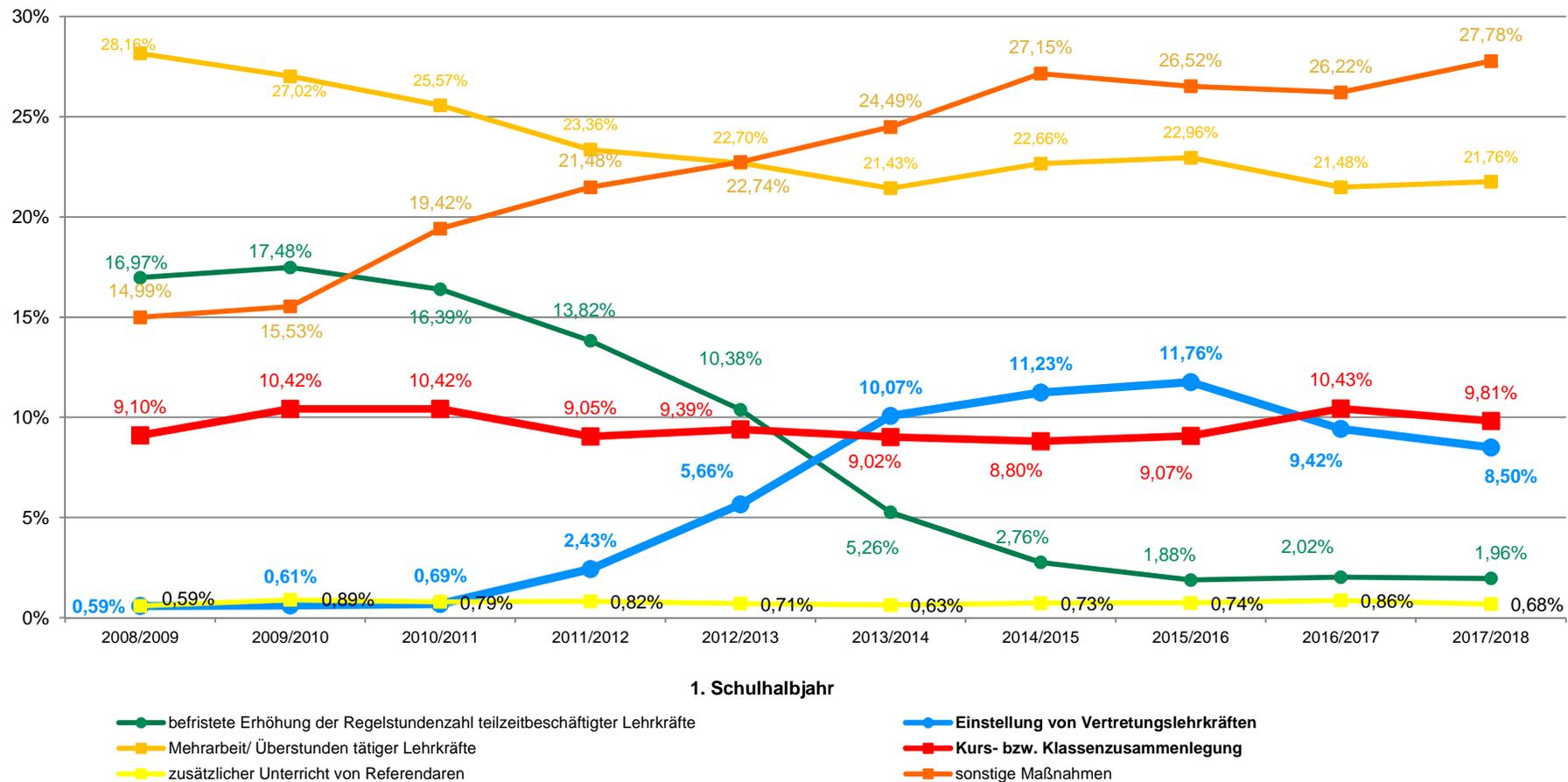
Entwicklung der zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden und des Unterrichtsausfalls

hier: weiterführende allgemein bildende Schulen insgesamt



Auswirkungen der Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall im Bereich der weiterführenden allgemein bildenden Schulen

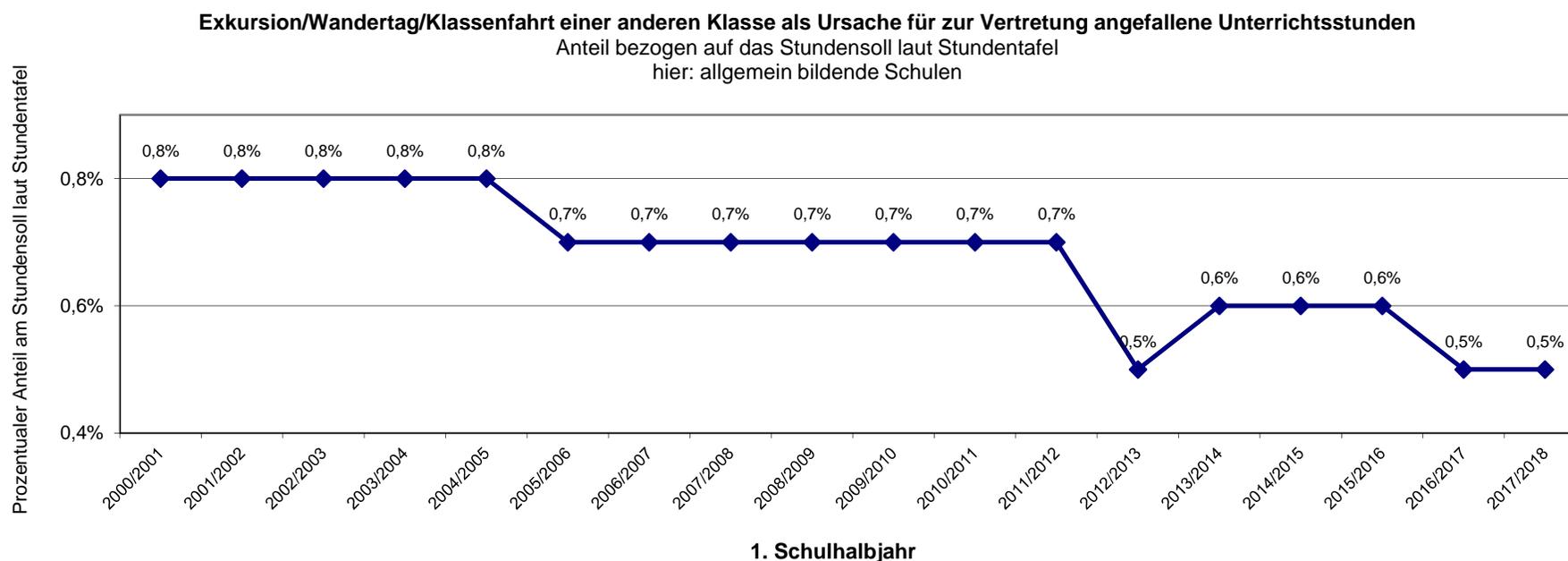
Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall
hier: weiterführende allgemein bildende Schulen



Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Konzentration von Klassenfahrten und Wandertagen

Der Anteil der aufgrund von Exkursionen/Wandertagen/Klassenfahrten einer anderen Klasse angefallenen Unterrichtsstunden an den laut Stundentafel zu erteilenden Unterrichtsstunden lag im Berichtszeitraum bei 0,5 %. Dies spricht für eine konstante Entwicklung, die aufgrund des 10-Punkte-Programms erreicht werden konnte.



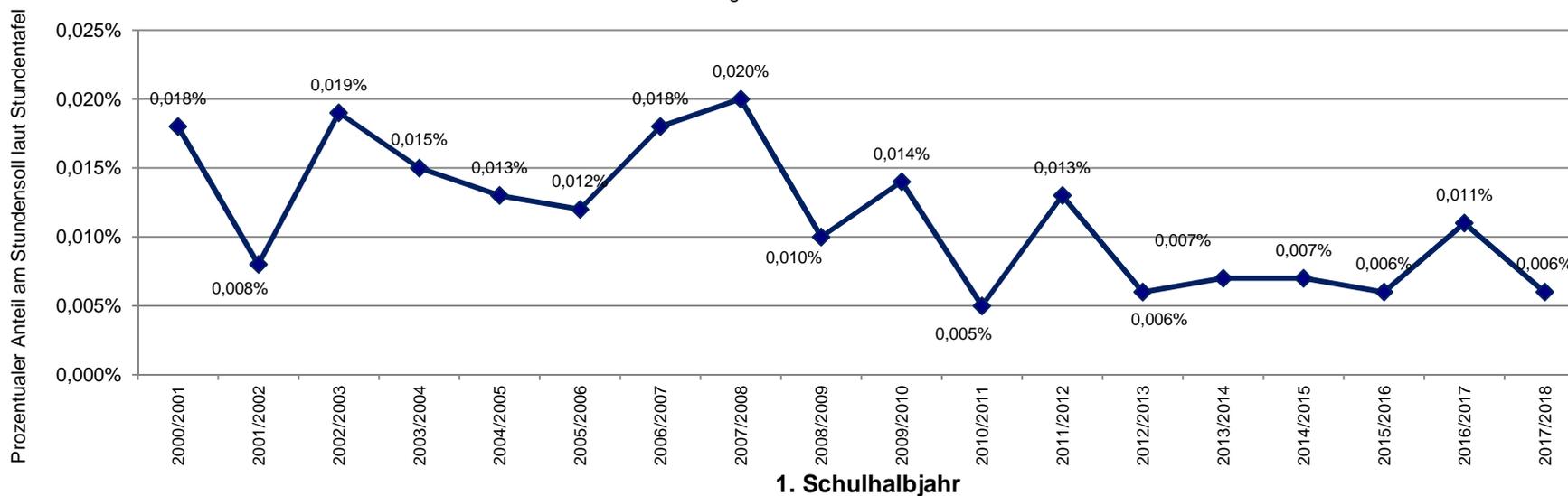
Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Entlastung der Lehrkräfte von Prüfungstätigkeit und Optimierung von Prüfungszeiten

Der Anteil der aufgrund von Prüfungen zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden an den laut Stundentafel zu erteilenden Unterrichtsstunden liegt 0,005 Prozentpunkte unter dem Wert des Vorjahreszeitraumes und somit bei 0,006 %. Der Einfluss des 10-Punkte-Programms ist vor dem Hintergrund schwankender und insgesamt sehr niedriger Werte in diesem Bereich nicht zweifelsfrei nachweisbar.

Prüfung zur Berufsreife, Mittleren Reife, Fachhochschulreife und Hochschulreife als Ursache für zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden

Anteil bezogen auf das Stundensoll laut Stundentafel
hier: allgemein bildende Schulen

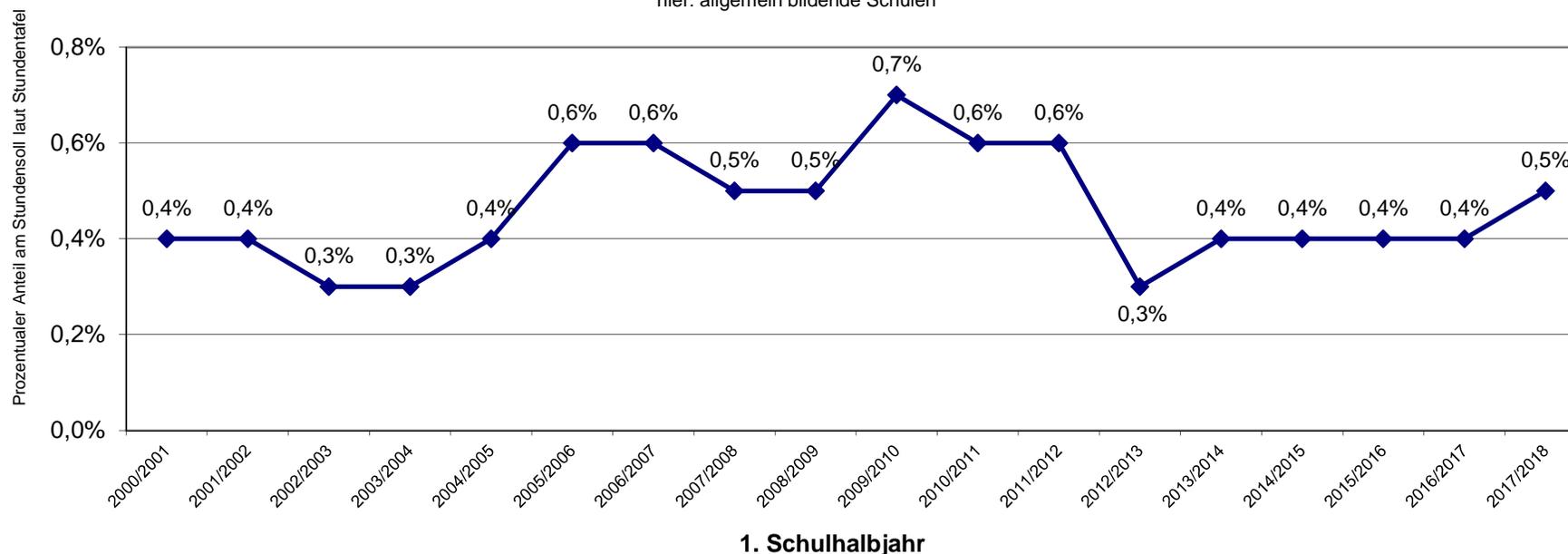


Auswirkungen des „10-Punkte-Programms“ zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

Schrittweise Reorganisation von Weiterbildung (außerhalb des Unterrichts)

Der Anteil der aufgrund von Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden an den laut Stundentafel zu erteilenden Unterrichtsstunden liegt 0,1 Prozentpunkte über dem Wert des Vorjahreszeitraums (0,4 %) bei 0,5 %. Damit liegt der Wert weiterhin unter den Werten der 1. Schulhalbjahre von 2005/2006 bis 2011/2012.

Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften als Ursache für zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden
Anteil bezogen auf das Stundensoll laut Stundentafel
hier: allgemein bildende Schulen



■ **Vertretungsunterricht**

- Vertretung durch:
- Erhöhung der Vertragsstunden teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte
 - Vertretung durch befristete Einstellung von Vertretungslehrkräften
 - Vertretung durch Mehrarbeit/Überstunden tätiger Lehrkräfte
 - zusätzlicher Unterricht von Referendaren

■ **sonstige Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall**

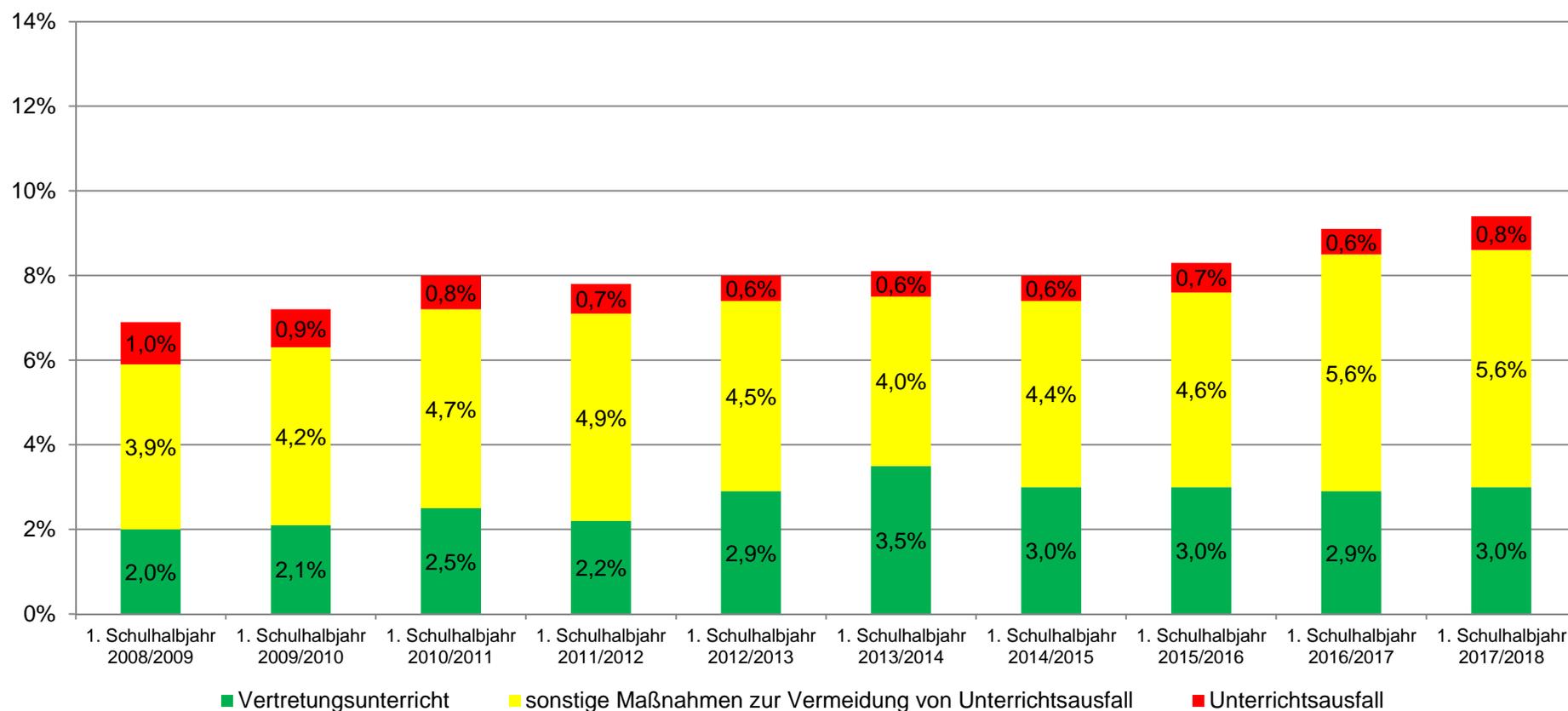
- Kurs- bzw. Klassenzusammenlegung
- fachbezogene Stillarbeit
- sonstige Maßnahmen

■ **Unterrichtsausfall**

- Unterrichtsausfall, da Vertretung nicht abgesichert werden konnte

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

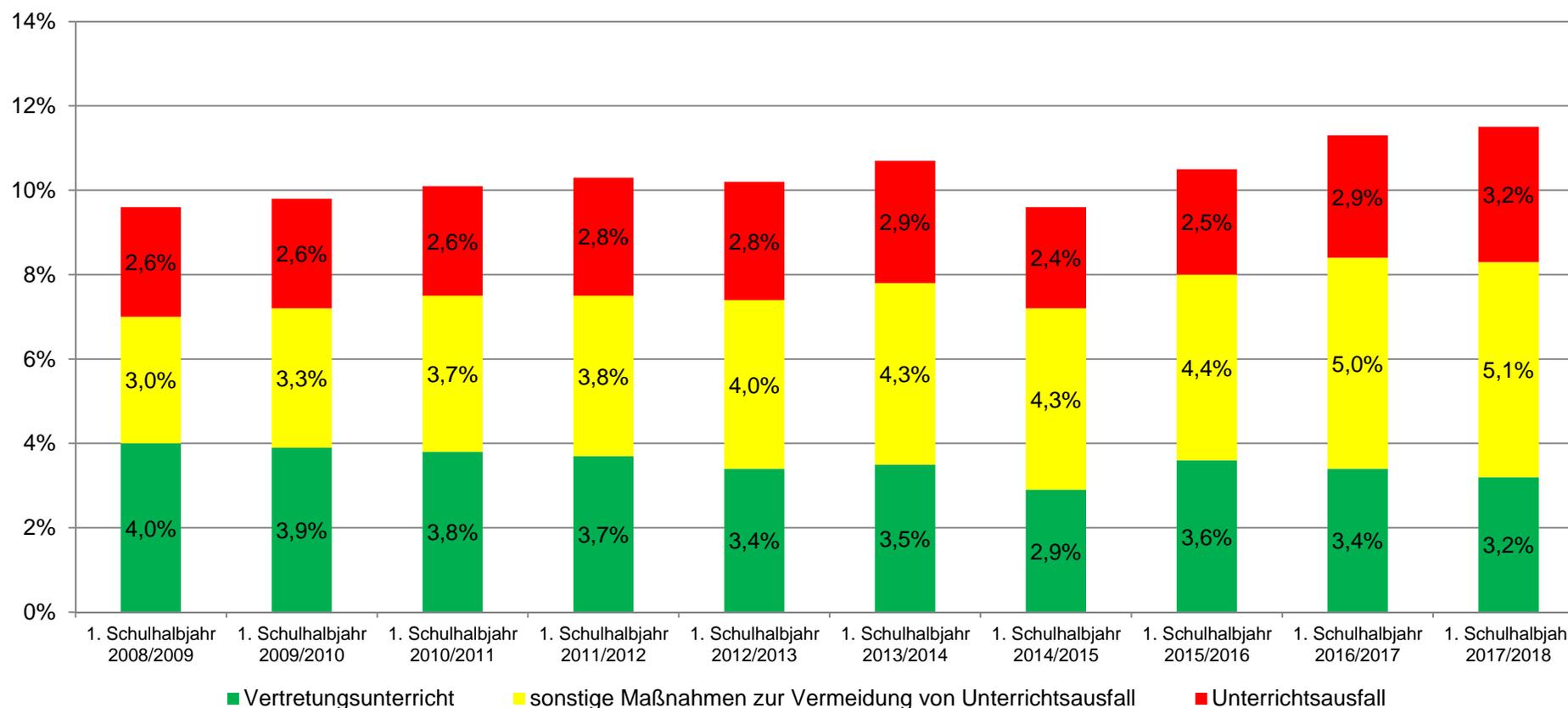
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Grundschulklassen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

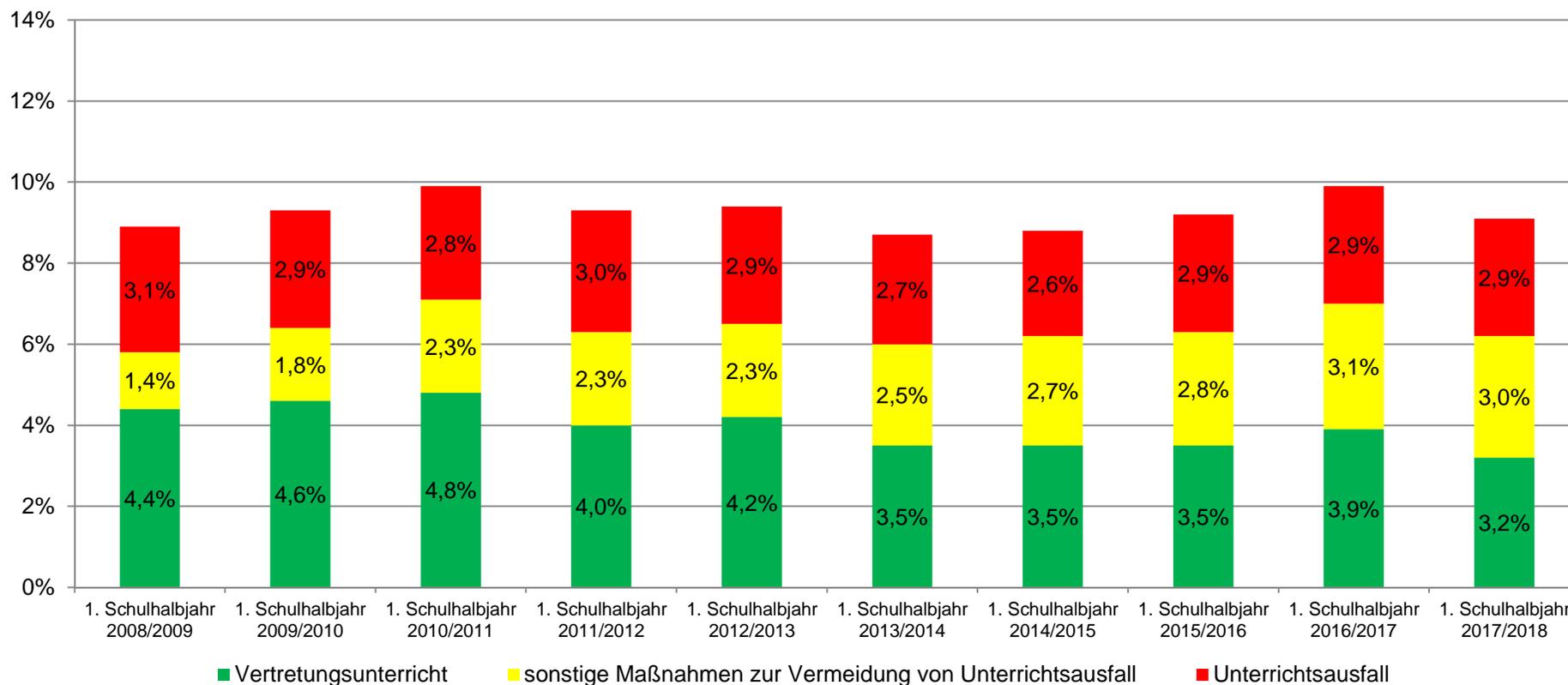
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Klassen an Regionalen Schulen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

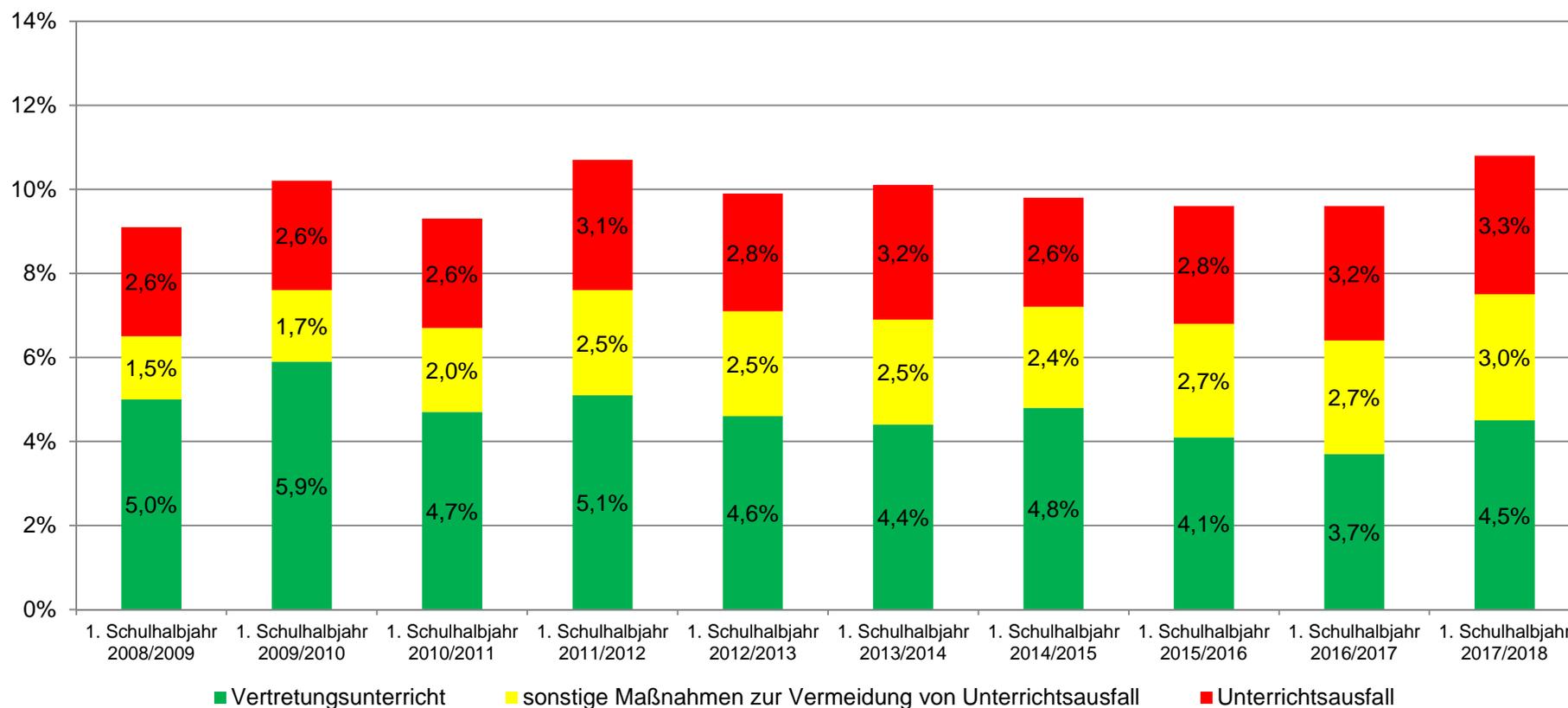
Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Gymnasialklassen bzw. Jahrgänge der Einführungs- und Qualifikationsphase des gymnasialen Bildungsganges



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

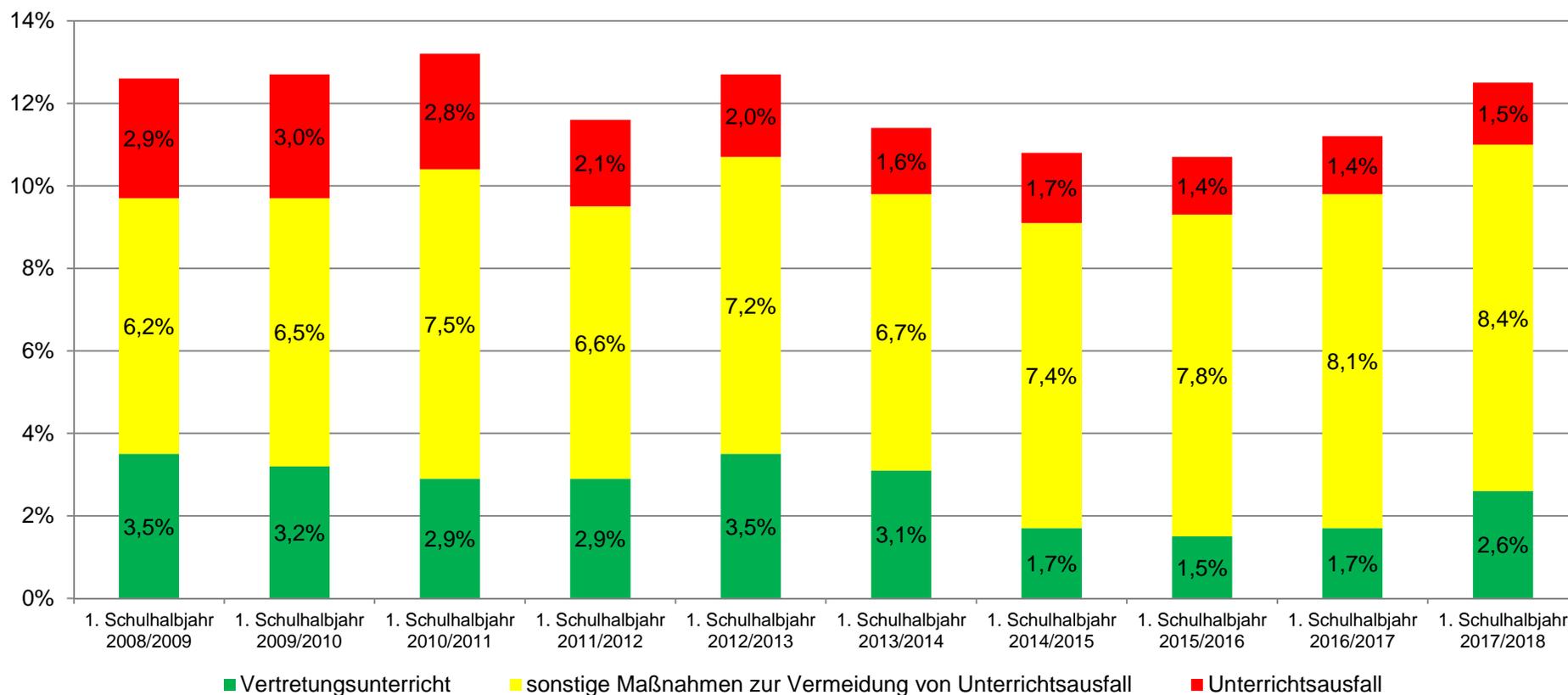
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Klassen an Integrierten Gesamtschulen oder Kooperativen Gesamtschulen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

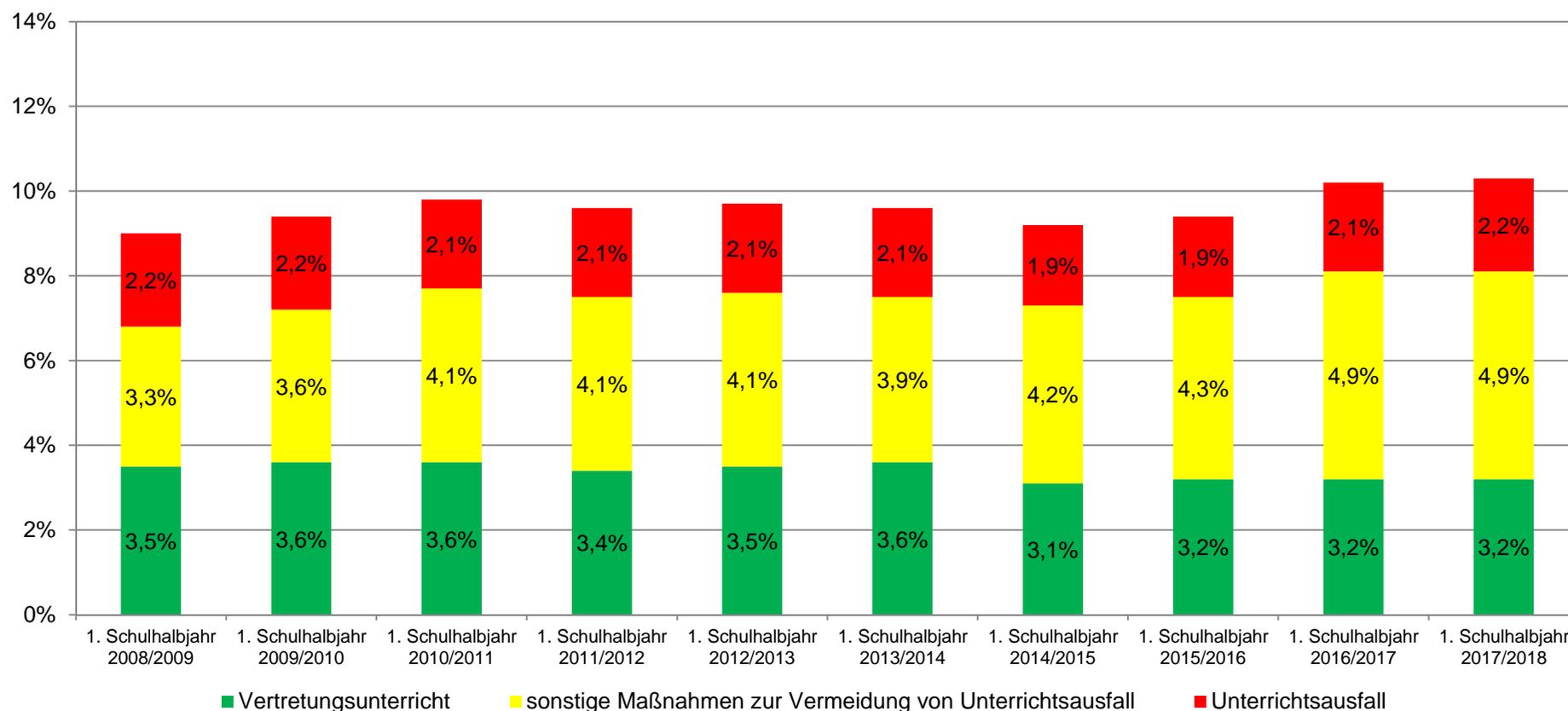
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: Förderschulklassen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

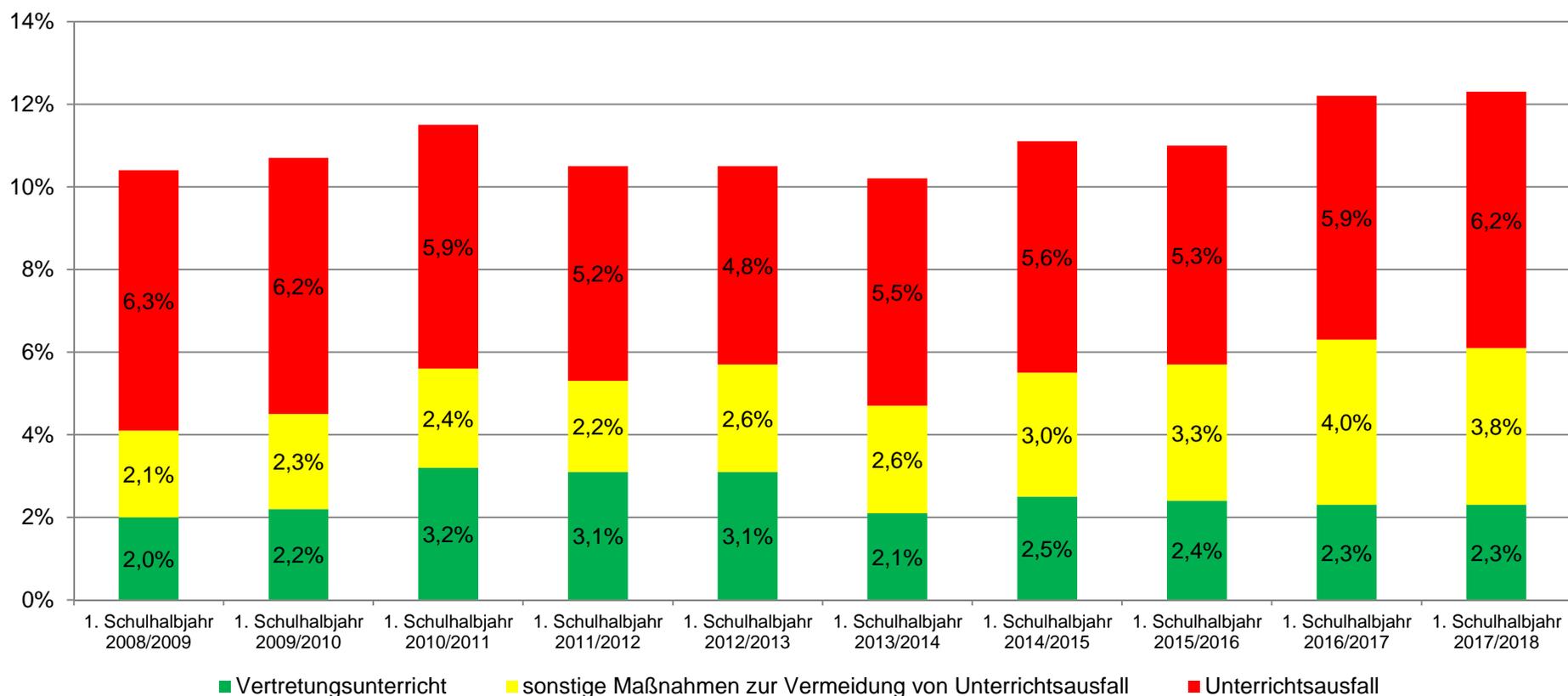
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: allgemein bildende Schulen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Absicherung des zur Vertretung angefallenen Unterrichtes in Mecklenburg-Vorpommern

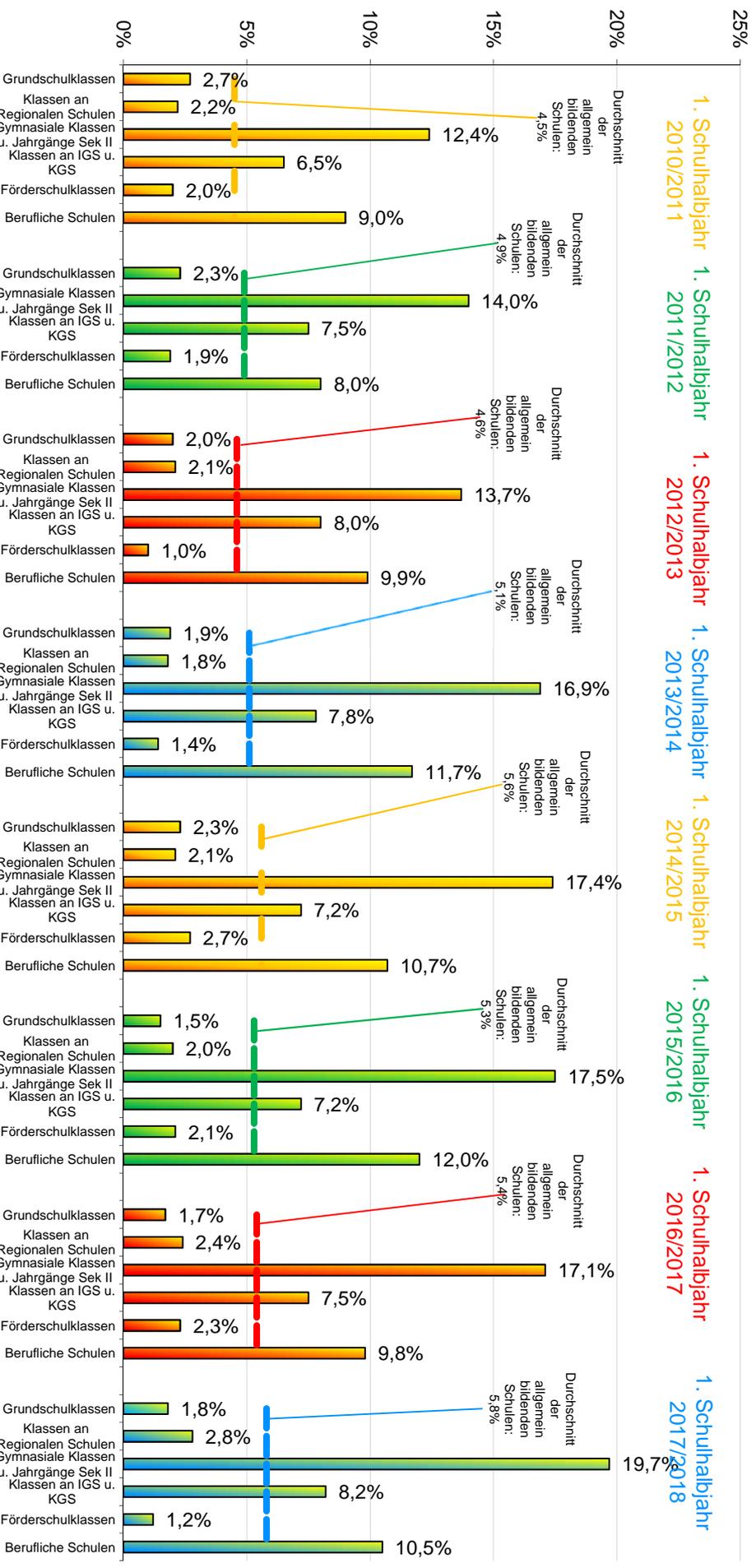
**Zur Vertretung angefallene Unterrichtsstunden (Anteil am Stundensoll)
hier: berufliche Schulen**



als Anteil am Stundensoll lt. Stundentafel
(unberücksichtigt bleibt hier der Ausfall aufgrund elementarer Ereignisse und Ausfall aufgrund von Warnstreiks ab Schuljahr 2014/2015)

Im 1. Schulhalbjahr 2017/2018 durch fachbezogene Stillarbeit vermiedener Unterrichtsausfall

Vertretungsunterricht an öffentlichen Schulen in Mecklenburg-Vorpommern
hier: fachbezogene Stillarbeit
(als Anteil an den zur Vertretung angefallenen Unterrichtsstunden)



Bericht
zur
Situation des
Vertretungsunterrichts
in Mecklenburg-Vorpommern
im 1. Schulhalbjahr des
Schuljahres 2017/2018

